

I416 Psychische Gesundheit - wohnortnahe Versorgung sicherzustellen.

Gremium: LAG Gesundheit / LAG Altenpolitik
Beschlussdatum: 16.04.2016
Thema: NRW – Land der Bürgerinnen und Bürger

Details

Wir werden und dafür einsetzen, dass die wohnortnahe Versorgung mit ambulanten und stationären medizinischen und psychotherapeutischen Angeboten verbessert wird. Hierzu gehört es auch ambulante Versorgungsangebote auf diese neuen Bedarfe ausrichten und ein ortsnahes und qualitativ hochwertiges Angebot an bedarfsgerechten Hilfen für psychisch erkrankte Menschen schaffen: gemeindenaher psychosoziale Versorgung, die auch eine verlässliche Krisenhilfe, ortsnahe Tageskliniken und Ambulanzen umfasst.

Begründung

Die gemeindenahere psychosoziale Versorgung ist regional sehr unterschiedlich entwickelt. Insbesondere fehlt es vielerorts noch an ausreichend aufeinander abgestimmte Versorgungsstrukturen und eine sozialräumliche Orientierung und Vernetzung. Insbesondere fehlt es vielerorts an einer ausreichenden Krisenhilfe, die auch "rund-um" erreichbar ist sowie an gesicherten ambulanten Versorgungsalternativen zur stationären Behandlung. In den kommenden Jahren gilt es hier die Alternativen weiter auszubauen.